

Kulturvermittlung und Kunst

Vermittlung der Künste/Médiation des Arts

Master of Advanced Studies (MAS)



Der MAS «Vermittlung der Künste/Médiation des Arts» richtet sich an Lehrpersonen, Kunstschaffende und Mitarbeitende von Kulturinstitutionen und anderen Kulturförderstellen, die eine fundierte, auf die Vernetzung der Sparten ausgerichtete Kunstvermittlung anstreben und die Auseinandersetzung mit den Künsten als einen elementaren, allgemeinbildenden Bestandteil in ihre Tätigkeit integrieren sowie ein Netzwerk zwischen Kulturinstitutionen, Kunstschaffenden und Schule aufbauen wollen. Es werden praktische und theoretische Kenntnisse in den verschiedenen Kunstsparten sowie spezifische pädagogische Kompetenzen und Kommunikationskompetenzen vermittelt. Vermittler/Vermittlerinnen entwickeln auf das jeweilige Publikum ihrer Kulturinstitution bzw. Schulstufe und auf die künstlerischen Werke abgestimmte Vermittlungsangebote. Sie befähigen die Teilnehmenden bzw. Schülerinnen und Schüler, gestalterische und ästhetische Erfahrungen zu sammeln, Kunstwerke verschiedenster Art einzuordnen, zu deuten sowie Erkenntnisse für eine sinnvolle spartenübergreifende künstlerische und vermittelnde Tätigkeit abzuleiten.

Die Teilnehmenden bzw. Schülerinnen und Schüler werden befähigt, gestalterische und ästhetische Erfah-

rungen zu sammeln, Kunstwerke verschiedenster Art einzuordnen, zu deuten sowie Erkenntnisse für eine sinnvolle spartenübergreifende künstlerische und vermittelnde Tätigkeit abzuleiten. Die Berücksichtigung verschiedener künstlerischer Disziplinen in der Ausbildung trägt den aktuellen interdisziplinären Tendenzen in der Kultur Rechnung und ermöglicht eine breite Wahrnehmung und Reflexion dessen, was unter Kultur im engeren Sinne verstanden wird. Das multilinguale Studienangebot setzt zudem auf die Vermittlung der verschiedenen Kunstszene der Schweiz.

Abschluss

- Master of Advanced Studies «Vermittlung der Künste» der Pädagogischen Hochschule FHNW
 - Master of Advanced Studies «Médiation des Arts» der Pädagogischen Hochschule FHNW
 - Master of Advanced Studies «Communicating Arts» der Pädagogischen Hochschule FHNW
- 60 ECTS-Punkte.

Leitung

Franco Supino, Prof., Dozent für Sprache und Kulturvermittlung Pädagogische Hochschule FHNW

Kooperation

- Institut Weiterbildung und Beratung, PH FHNW
- École Cantonale d'Art du Valais ECAV, Sierre

Aufbau

Der Studiengang «Vermittlung der Künste/Médiation des Arts» ist modular aufgebaut und besteht aus Pflichtmodulen, Umsetzungsworkshops sowie Praxiserfahrungen in Kunstinstitutionen.

A Grundlagen der Künste

- A1 Kultur und ihre gesellschaftlichen Kontexte
- A2 Kultur und Gesellschaft: Theorien der Künste
- A3 Historische Projekte der Künste von Moderne bis Gegenwart
- A4 Fokus Kunst Gegenwart
- A5 Positionen im aktuellen Kulturdiskurs

B Theorie/Vermittlung der Künste

- B1 Didaktik und Methodik der Kulturvermittlung
- B2 Vermittlung von Bühnenformaten, zeitbasierten Formaten (Musik, Lesung, Theater)
- B3 Vermittlung der Künste, das Format der Ausstellung, Installation
- B4 Vermittlung der Künste: hybride Formen (neue Medien, Performance)
- B5 Vermittlung von interdisziplinären Projekten

W Praxis der Künste

- W1 Workshop Text, poetry slam
- W2 Workshop Kunst
- W3 Workshop Klang, Ton
- W4 Workshop Szenisch, Theater
- W5 Workshop Interdisziplinär

C Instrumente in der Vermittlung der Künste

- C1 Portfoliomanagement
- C2 Allgemeine Kulturpädagogik und -andragogik
- C3 Reflexionen zum Publikum (PH FHNW)
- C4 Projektmanagement
- C5 Fundraising, Finanzierung
- C6 Kulturorganisationen, Kulturpolitik

D Masterthesis

- D1 Praktische Umsetzung der vermittelten und erarbeiteten Inhalte in der Masterthesis
- D2 Masterthesis Abschluss und Präsentation

Arbeitsformen

- Seminare: Ein- oder mehrtägige inhaltliche Auseinandersetzung in Begleitung von Dozierenden mit Vorlesungen, Präsentationen und Workshops usw. Wesentlich sind dabei die Diskussion und gemeinsame Reflexion.
- Exkursionen: Gemeinsamer Besuch und Reflexion kultureller Anlässe oder Organisationen, Atelier- und Studiobesuche.
- Selbststudium: Aneignung von theoretischen Grundlagen und Vertiefung der erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten.
- Portfolio: Dokumentation des eigenen individuellen Lernprozesses.
- E-Learning: Nutzung einer interaktiven Internetplattform zum Austausch und für das Selbststudium, Lerngruppen: Übungsfeld für praktische Aufgaben und Diskussionsplattform.
- Lernkontrollen: Neben den Semesterqualifikationen haben die Studierenden laufend Gelegenheit, ihren Lernfortschritt zu überprüfen.

Arbeitsaufwand

- 1800 Stunden Total (60 ECTS-Punkte)
- 720 Stunden Kontaktstudium
- 720 Stunden Selbststudium
- 360 Stunden Diplomprojekt

Leistungsnachweise

Die Studierenden erbringen in jedem Modul einen Leistungsnachweis. Das Studium wird mit einem Diplomprojekt abgeschlossen.

Dozentinnen und Dozenten

Hauptdozierende

- Raphaël Brunner, Musikologe und Philosoph, Dozent École Cantonale d'Art du Valais (ECAV), Schwerpunkt Ästhetik, Publizist
- Isabelle Chappuis, Kunstwissenschaftlerin, Kunstvermittlerin Schweizerisches Nationalmuseum Château de Prangins
- Franco Supino, Autor, Dozent für Sprache und Kulturvermittlung PH FHNW

Weitere Dozierende

- Franziska Dürr Reinhard, Museumspädagogin Aargauer Kunsthaus, Aarau, Leiterin Kuverum
- Christophe Fellay, Musiker, Dozent École Cantonale d'Art du Valais (ECAV)
- Hans Ulrich Glarner, Leiter Abteilung Kultur, Departement Bildung, Kultur und Sport des Kantons Aargau, Dozent Universität Basel
- Roger Lille, Prof., Theaterpädagoge, Autor, Leiter der Professur Kulturvermittlung und Theaterpädagogik PH FHNW
- Kotscha Reist, Dozent École Cantonale d'Art du Valais (ECAV), Bildnerischer Künstler. Mitglied verschiedener Kunstkommissionen.
- Barbara Sieber, Prof. Dr., Dozentin für Weiterbildung PH FHNW

Information

Adressatinnen und Adressaten

- Lehrpersonen aller Stufen
- Kunstschaffende
- Mitarbeitende von kulturellen Institutionen mit einem Hochschulabschluss
- Interessierte mit einem (Fach-)Hochschulabschluss oder mit einer gleichwertigen Ausbildung und mit Berufserfahrung

Studienbeginn

Wird voraussichtlich 2013/2014 wieder angeboten

Studiendauer

5 Semester à durchschnittlich 18 Präsenztage

Orte

Sierre und Solothurn

Kosten

- CHF 25 000.–
- Lehrpersonen mit Anstellung im Kanton Solothurn: CHF 23 100.–
- Die Spesen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Informationsveranstaltungen

Übersicht und Informationen zu allen CAS/MAS-Lehrgängen der PH FHNW

- Mo, 9.1.2012, 17.15–19.15 Uhr, inkl. Apéro, Pädagogische Hochschule FHNW, Küttigerstrasse 42, Aarau
- Do, 12.1.2012, 17.15–19.15 Uhr, inkl. Apéro, Pädagogische Hochschule FHNW, Obere Sternengasse 7, Solothurn

Anmeldetermin

Wird voraussichtlich 2013/2014 wieder angeboten

Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz
Pädagogische Hochschule
Institut Weiterbildung und Beratung
Obere Sternengasse 7
4502 Solothurn

Auskunft und Beratung

Franco Supino
T +41 32 628 67 11
franco.supino@fhnw.ch

Administration

Sabine Jörg
T +41 32 628 66 67
sabine.joerg@fhnw.ch

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter

www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-vk

Weitere Zertifikats- und Diplomlehrgänge

Führung und Qualitätsmanagement

Schulleitung
Aufbau eines schulinternen Qualitätsmanagements
Bildungsevaluation
Weiterbildungsangebote für Führungspersonen an Schulen
Beratung und Coaching für Schulleitende
Change Management im Schulbereich
Weiterbildungsangebote für Schulbehörden
Weiterbildungsangebote für Mitarbeitende der Schuladministration

www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-sl
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-qm
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-be
www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sl
www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sl
www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-cm
www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sb
www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-sa

Heterogenität und Spezielle Pädagogik

Bildung und Erziehung 4- bis 8-jähriger Kinder
Interkulturelle Bildung und Deutsch als Zweitsprache
Unterrichtsentwicklung – Lehren und Lernen in heterogenen Klassen
Integration – Kompetenzvertiefung in Schulischer Heilpädagogik
Spezielle Förderung im multiprofessionellen Team
Integrative Begabungs- und Begabtenförderung
Speech and Language Pathology (SLP)
Neurolinguistik
Kindersprache
Communication Disorders (CCD)

www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-4-8
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ikb-daz
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ue
www.fhnw.ch/ph/iwb/iks
www.fhnw.ch/ph/iwb/sf-mp
www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-ibbf
www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-slp
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-nl
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ksp
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-ccd

Kinder und Jugendliche begleiten

Lerncoaching
Pädagogische Kooperation und Intervention
Teaching and Education – Kooperation und Intervention in der Schule
Von der Schule zum Beruf

www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lc
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-pki
www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-te
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-vsbs

Kulturvermittlung und Kunst

Theaterpädagogik
Kulturverantwortliche in Schulen
Kulturvermittlung und Museumspädagogik (KUPERUM)
Vermittlung der Künste / Médiation des Arts

www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-tp
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-kvs
www.fhnw.ch/ph/iwb/kuverum
www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-vk

Interdisziplinäre und fachdidaktische Vertiefungen

Bewegungsfreundliche Schule
Gesundheitsförderung an Schulen
Kompetent unterrichten mit Musik
Literale Praxis in Schule und Bibliothek
Pädagogischer ICT Support (PICTS)
Textiles Gestalten – Textildesign und Textiltechnik

www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-bs
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-gf
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-kum
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lp
www.picts.ch
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-tg

Ausbildung der Ausbildenden

Lehren in der Weiterbildung
Fokus-Weiterbildungen zu Top-Themen in Erwachsenenbildung und Hochschule
Portfolio – Kompetenzmanagement für Mitarbeitende an Hochschulen
Erwachsenenbildung und Bildungsmanagement
Grundqualifizierung für angehende Praxislehrpersonen und Praktikumsleitende
Weiterbildung für erfahrene Praxislehrpersonen
Grundlagen der Erwachsenenbildung für IT-Kursleitende
Bilingual-immersiver Sachunterricht an Berufsfachschulen

www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-lwb
www.fhnw.ch/ph/iwb/fwbb
www.fhnw.ch/ph/iwb/pma
www.fhnw.ch/ph/iwb/mas-ebbm
www.fhnw.ch/ph/iwb/g-prax
www.fhnw.ch/ph/iwb/wb-prax
www.fhnw.ch/ph/iwb/eb-it
www.fhnw.ch/ph/iwb/cas-imm

Interessiert? Dann bestellen Sie doch unsere Broschüre per E-Mail an iwb.ph@fhnw.ch oder besuchen Sie unsere Website: www.fhnw.ch/ph/iwb/kader